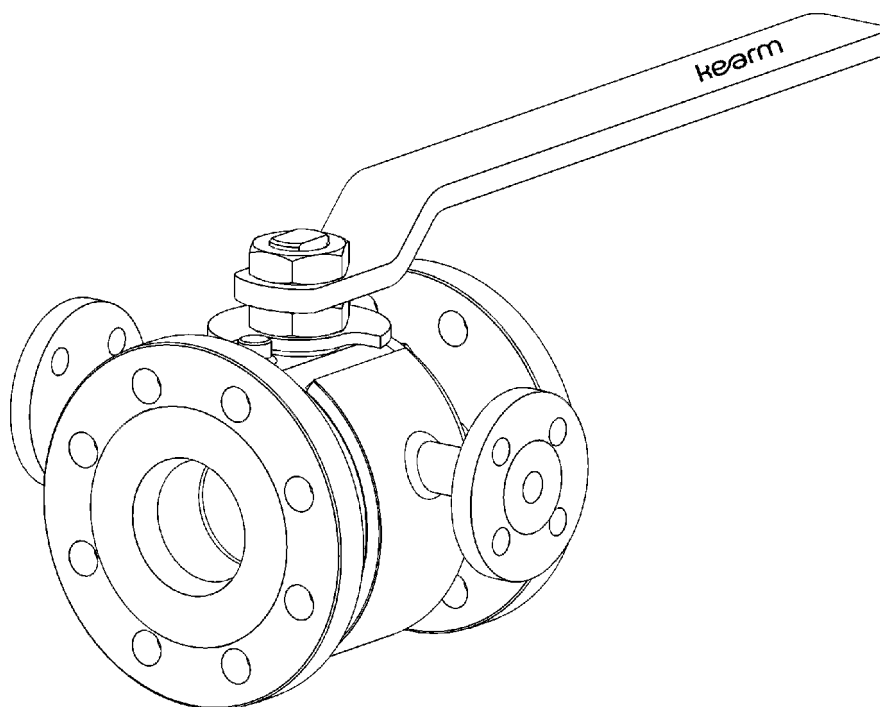


## KUGELHAHN MIT HEIZMANTEL

### KM 91-HJ

DN 10–200 PN 16–250  
NPS 3/8" – 8" Class 150–1500



### Einsatz

Die Kugelhähne mit Heizmantel sind in der Standardausführung Absperrarmaturen, die zum vollen Schließen oder Öffnen des Durchgangs des Arbeitsmediums dienen, das bei der Umgebungstemperatur in festem Aggregatzustand ist (z.B. Schwefel oder Bitumen). Der Heizmantel ermöglicht, mittels des Heizmediums (Dampf oder Öl) das Medium über den Schmelzpunkt zu erhitzen und somit eine Verstellung des Hahnes zu erlauben. Diese Kugelhähne können nicht als Drossel- oder Regelarmaturen eingesetzt werden.

Der Einsatzbereich entspricht der Werkstoff- und Konstruktionsausführung des Hahnes, an den der Heizmantel angeschlossen ist. Die Höchsttemperatur des Arbeitsmediums darf die Arbeitshöchsttemperatur des Hahnes nicht überschreiten.

**Jeder Hahn aus dem Sortiment der KE-ARM, d.h. Direktkugelhähne, Dreiwegekugelhähne, Hochtemperaturkugelhähne**, Kugelhähne gemäß Standards EN oder API usw. können mit Heizmantel versehen werden. Zum Hahntypennummer ist der Code „-HJ“ ergänzt, der den Heizmantel bezeichnet. Z.B. der weichdichtende Zwischenflanschhahn hat die Grundbezeichnung KM 9107.1-01, in der Ausführung mit dem Heizmantel wird er die Bezeichnung KM 9107.1-01-HJ haben.

### Technische Beschreibung

Konstruktion des Kugelhahns entspricht EN 1983 oder gemäß API 608 a API Spec 6D. Der Hahn ist in der Ausführung mit schwimmender Kugel. Die Lagerung des Bedienungszapfens vermeidet ein Aufspringen des Zapfens aus dem Gehäuse durch den Arbeitsmediumdruck, die Innenteile sind zur Vermeidung der elektrostatischen Ladung leitend verbunden (antistatische Konstruktion).

## Bedienung

- Handhebel
- Handrad mit Getriebe
- pneumatischer Antrieb
- Elektroantrieb

Maße der Anschlussflansche für Antriebe gemäß ISO 5211

Die Bedienungsweise bezeichnet die dritte Ziffer in der Typenbezeichnung, für den Hebel ist es "0", für Getriebe und Antriebe "3" (z.B. KM 913X.X-HJ).

## Anschluss in die Leitung

- Flansch – gemäß EN 1092-1 oder ASME B16.5
- Anschweißenden – gemäß EN ISO 17292 oder ASME B16.25
- Gewinde – Innengewinde / Außengewinde
- Baulängen gemäß EN 558-1 oder die ANSI B16.10 oder gemäß Kundenanforderung

## Prüfvorgang

Standardmäßig gemäß EN 12266-1, oder API 598 oder gemäß API spec 6D - ohne Leckage. Je nach Kundenanforderung können ggf. andere Prüfungen erfolgen.

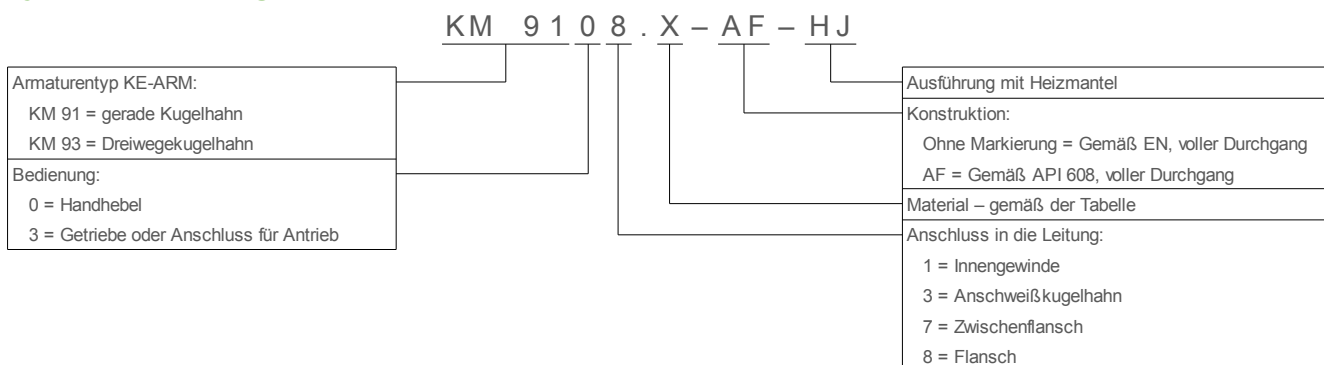
## Einbau, Bedienung und Wartung

Kugelhähne können in beliebiger Lage eingebaut werden. Sie sind wartungs- und justierarm. Sie sind bei vollem Druckgefälle gleich PN bedienbar.

## Optionales Zubehör, Anpassungen und Dienstleistungen

- Fire-Safe-Konstruktion - Feuerbeständigkeit gemäß EN ISO 10497
- abschließbarer Hebel mit Vorhängeschloss - zur Sicherstellung der Lage des Absperrglieds
- Zapfenverlängerung – z.B. wegen Wärmedämmung der Leitung und der Armatur
- Endlagensensoren
- Unterlagen gemäß EN 10204 3.1 oder 3.2
- kundenspezifische Anpassungen
- Armaturen in Ausführung für Druckklassen PN 160, 250
- Ausführung gemäß Anforderungen der Norm NACE MR 0175 bzw. ISO 15156

## Typenbezeichnung



**In Bezug auf individuelle Lösungen eines jeden Auftrags können nicht alle Parameter der Kugelhähne angeführt werden.**

**Fühlen Sie sich frei, zur Gewinnung des Angebotes nach Ihren Anforderungen unser Büro zu kontaktieren.**